

NIEDERSCHRIFT

über die 9. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 12.11.2007

Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Matthias Kreck, eröffnete die Sitzung. Danach begrüßte er die erschienenen Mitglieder des Ausschusses, des Gemeindevorstandes und der Gemeindevertretung.

Anschließend stellte er die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Ladung und die Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Sitzungsprotokoll vom 25.06.2007

Gegen das o.a. Sitzungsprotokoll wurden innerhalb der festgelegten Frist keine Einwände erhoben. Das Protokoll ist damit genehmigt.

TAGESORDNUNG:

- 1.) Mitteilungen des Bürgermeisters
- 2.) Änderung Bebauungsplan „In der Heg II“
 - a) Beratung und Beschlussfassung über die abgegebenen Stellungnahmen während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB
 - b) Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB
- 3.) Wegeeinziehung Formerstraße, Flur 18, Flurstück 423, Gemarkung Straßebach
- 4.) Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung einer stationären Geschwindigkeitsmessanlage (Starenkasten)
- 5.) Verschiedenes
- 6.) Grundstücksangelegenheiten

1. Mitteilungen des Bürgermeisters

a) Kooperationsvereinbarung mit Lahn-Dill-Akademie

Mit der Lahn-Dill-Akademie wurde eine Kooperationsvereinbarung über eine Zusammenarbeit ab 01.01.2008 getroffen. Dazu wird eine Nebenstelle für Jugend- und Erwachsenenbildung in der neuen „Bücherei“, Hauptstraße 154, Dietzhöhlztal-Ewersbach eingerichtet. Ansprechpartnerin für Kursbelegungen ist die Bücherei-Leiterin Ruth Haubeck.

b) Begradigung Bahnübergang „Storchweg“, OT Ewersbach

Der Rückbau des Bahnüberganges im „Storchweg“, OT Ewersbach ist abgeschlossen. Dazu wurden die Bahngleise herausgetrennt und die Flächen mit einer Asphaltdecke versehen.

c) Erweiterung Parkplatz beim Sportplatz Steinbrücken

Die Erweiterung des Parkplatzes beim Sportplatz Steinbrücken ist durchgeführt. Ein Teilbereich der Zuwegung im Bereich „Nord-West-Weg“ ist nach Fertigstellung des dort entstehenden Wohnhauses noch zu asphaltieren.

d) Pflasterrückbau „Seltersweg“/ „Am Heckelchen“ OT Steinbrücken

Die erforderliche Entfernung der Aufpflasterungen und die Aufbringung einer Asphaltdecke im Fahrbahnbereich „Seltersweg“ / „Am Heckelchen“, OT Steinbrücken sind erfolgt.

e) Sportheim Ewersbach

Die Sanierungsarbeiten der Duschanlagen im Sportheim, OT Ewersbach sind abgeschlossen. Die Deckenverkleidung wird in Eigenleistung des Vereins vorgenommen.

f) Zuwegung zum Tennisclub Dietzhölztal

Die Zuwegung zu den Tennisplätzen und dem Vereinsheim des Tennisclubs Dietzhölztal wurde mit einer Asphaltdecke versehen. Voraussetzung für die Durchführung dieser Maßnahmen war die kostenlose Bereitstellung des vorhandenen Parkplatzes.

g) Sporthalle am „Hammerweiher“, OT Steinbrücken

Der Bauzeitplan zur Fertigstellung der Sporthalle am „Hammerweiher“ kann eingehalten werden. Die offizielle Einweihung ist für Mittwoch, den 23.01.2008 vorgesehen.

2. Änderung Bebauungsplan „In der Heg II“

a) Beratung und Beschlussfassung über die abgegebenen Stellungnahmen während der öffentlichen Auslegung gem. § 3(2) BauGB

b) Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB

Die Änderung bezieht sich hauptsächlich auf die Verlegung des vorhandenen Gewässergrabens an den westlichen Bereich des Bebauungsplanes, um somit bessere Zuschnitte für die Gewerbegrundstücke zu bekommen.

Da der Bebauungsplan aufgrund dieser neuen Sachlage geändert werden soll, sind nachstehende Beschlüsse zu fassen:

Beschluss zu a):

Den Beschlussempfehlungen auf den verkleinerten Stellungnahmen, lfd. Nr. 1- 3, wird zugestimmt.

Beschluss zu b):

- 1.) Oben genannter Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen, wird unter Beachtung des unter Punkt a gefassten Beschlusses als Satzung beschlossen.
- 2.) Die zum Bebauungsplan gehörige Begründung wird ebenfalls beschlossen.
- 3.) Die Behörden, die Stellungnahmen mit Anregungen während der öffentlichen Auslegung abgegeben haben, werden von dem Ergebnis unterrichtet.
- 4.) Der Gemeindevorstand wird beauftragt, den Bebauungsplan gem. § 10 (3) BauGB durch ortsübliche Bekanntmachung zur Rechtskraft zu bringen.

Nach Aussprache empfahl der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig der Gemeindevertretung den vorgenannten Beschlussempfehlungen zuzustimmen.

3. Wegeeinziehung Formerstraße, Flur 18, Flurstück 423, Gemarkung Straßebersbach

Die Anlieger der o.g. Parzelle, die als Fahrweg ausgewiesen ist, haben einen Antrag auf Erwerb der Fläche gestellt.

Es handelt sich um einen Feldweg, der in der Örtlichkeit nicht mehr vorhanden ist und daher eingezogen werden kann. Der Erwerb des Weges dient zur Arrondierung der Anliegergrundstücke. Alle umliegenden Parzellen sind über die „Formerstraße“ bzw. „Jahnstraße“ erreichbar.

Der Gemeindevorstand hat bereits einer Einziehung und dem Verkauf der Wegefläche an die Antragsteller zugestimmt und empfiehlt der Gemeindevertretung die Annahme.

Nach Aussprache empfahl der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig der Gemeindevertretung der Einziehung des Feldweges, Gemarkung Straßebersbach, Flur 18, Flurstück 423 und der anteiligen Veräußerung an die Antragsteller zuzustimmen.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung einer stationären Geschwindigkeitsmessaanlage (Starenkasten)

a) Anschaffung einer stationären Geschwindigkeitsmessaanlage

Aufgrund der erheblichen Verkehrsdichte und der in den Ortseingangsbereichen festzustellenden Geschwindigkeitsüberschreitungen hat sich der Gemeindevorstand, im Interesse der Verkehrssicherheit, für die Aufstellung einer stationären Geschwindigkeitsmessanlage (Starenkasten) ausgesprochen.

Es wurden verschiedene Messtechniken mit nachstehendem Kostenaufwand angeboten:

Messtechnik 1.) Kompletteinrichtung für einen Standort mit Kamera, Starenkasten und Installation	= ca. 42.000,00 €
jeder weitere Standort	= ca. 12.000,00 €

Messtechnik 2.) Kompletteinrichtung für einen Standort mit Digitalkamera und Installation	= ca. 59.000,00 €
jeder weitere Standort	= ca. 17.000,00 €

Messtechnik 3.) Säulentchnik mit mindestens 2 Mess- und Dokumentations-einheiten	= ohne Kosten-ermittlung
--	--------------------------

Nach Aussprache empfahl der Haupt- und Finanzausschuss mit 5 Nein-Stimmen, bei 2 Ja-Stimmen der Gemeindevertretung keine stationäre Geschwindigkeitsmessanlage anzuschaffen. Es wurde mehrheitlich vorgeschlagen, weiterhin mobile Messungen an festgestellten Gefahrenpunkten und in ausgewiesenem „Tempo 30 Zonen“ vorzunehmen.

b) Fußgängerschutzanlage „Jung-Stilling-Schule“ OT Ewersbach

Hinsichtlich des Gefahrenpunktes „Jung-Stilling-Schule“ empfahl der Haupt- und Finanzausschuss einstimmig der Gemeindevertretung, den Gemeindevorstand zu beauftragen, die Kosten für eine Ampelanlage mit eingebauter Digitalkamera und gleichzeitiger Rotschaltung bei Geschwindigkeitsüberschreitung zu ermitteln.

5. Verschiedenes

Es wurden nachstehende Anfragen gestellt und beantwortet:

- a) Ausschuss-Mitglied Karsten Krau bzgl. der Behinderung des Zugangs zum Feuerwehrgerätehaus durch Abstellung eines PKW-Anhängers beim alten DGH im OT Mandeln.

Eine Überprüfung und Ermittlung des Eigentümers wird durch das Ordnungsamt erfolgen.

- b) Ausschuss-Mitglied Karsten Krau bzgl. Anbringung eines Verkehrsspiegels in der „Friedhofstraße“, OT Mandeln.

Die Aufstellung eines Verkehrsspiegels wird vorgenommen.

- c) Ausschussvorsitzender Matthias Kreck bzgl. Einhaltung des Nichtraucherschutzgesetzes in öffentlichen Einrichtungen, Gaststätten und vereinseigenen Einrichtungen.

Die Gaststätteninhaber und Vereinsvorstände wurden angeschrieben und auf die Beachtung des Gesetzes hingewiesen.

- d) Ausschuss-Mitglied Stefan Nadler bzgl. nicht bezahlter Rechnung für ausgeführte Elektroinstallationsarbeiten in der „Historischen Johanneskapelle“, OT Ewersbach.

Die Angelegenheit wird derzeit vom Bauleiter und dem gemeindlichen Bauamt überprüft.

Schriftführer

Vorsitzender